

# Gotische Fenster

## Unterrichtseinheit 6



Im Heft eine Konstruktion durchzuführen ist eine Sache. Ein gotisches Fenster aus einem festen Material zu «schnitzen» ist nochmals eine Stufe schwieriger. Das Masswerk muss nämlich eine bestimmte Dicke aufweisen, sonst fällt das Fenster aus Gründen der Stabilität in sich zusammen!

### Vorübung

- ✖ Die Schülerinnen und Schüler können sich zuerst selbst überlegen, wie eine Verdickung zu konstruieren ist. Dabei stossen sie wahrscheinlich schnell an ihre Grenzen.
- ✖ In der Animation ([home/konstruktionen/verdickungen](#)) wird anhand des Beispiels einer Fischblase die Verdickung verdeutlicht. Mit dem Punkt C können die Schülerinnen und Schüler die Idee hinter den Verdickungen erfahren und verstehen.
- ✖ Nun sollten sie in der Lage sein, ein eigenes Objekt zu verdicken und auszuschneiden.

### Schlussarbeit

In Zweiergruppen sollen die Schülerinnen und Schüler ein eigenes Masswerk auf Pappe konstruieren, ausschneiden und mit Seidenpapier auskleiden. Die Arbeiten machen sich gut, wenn sie an einem Fenster aufgehängt werden. So kann die Sonne durchscheinen!

- ✖ Die Schülerinnen und Schüler sollen Zweiergruppen bilden.
- ✖ Zuerst müssen sie eine möglichst detaillierte Skizze des Fensters anfertigen. Dabei sollten die Verdickungen gleichmässig sein.
- ✖ Sie sollten anschliessend das O.K. für den nächsten Schritt geben – so sind Sie sicher, dass die Konstruktion funktionieren wird.
- ✖ Die Schülerinnen und Schüler übertragen die Skizze auf Pappe und schneiden sie aus. Anschliessend können sie mit dem Bekleben der Fenster mit Seidenpapier beginnen.

### Material

- ✖ Pappe: 50cm x 100cm
- ✖ Scheren oder Teppichmesser
- ✖ Seidenpapier
- ✖ Klebstoff